Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09304656
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	York-Diebitsch-Straße 17
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gundorf * 424/a
Bauwerksname	Haus Weyrauch

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung und in Ecklage, mit Garten; zeittypisches Zweifamilienhaus, ortsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung, als Wohn- und Arbeitsstätte des bedeutenden Komponisten Johannes Weyrauch (1897-1977) ist das Gebäude personengeschichtlich bedeutsam

Denkmaltext

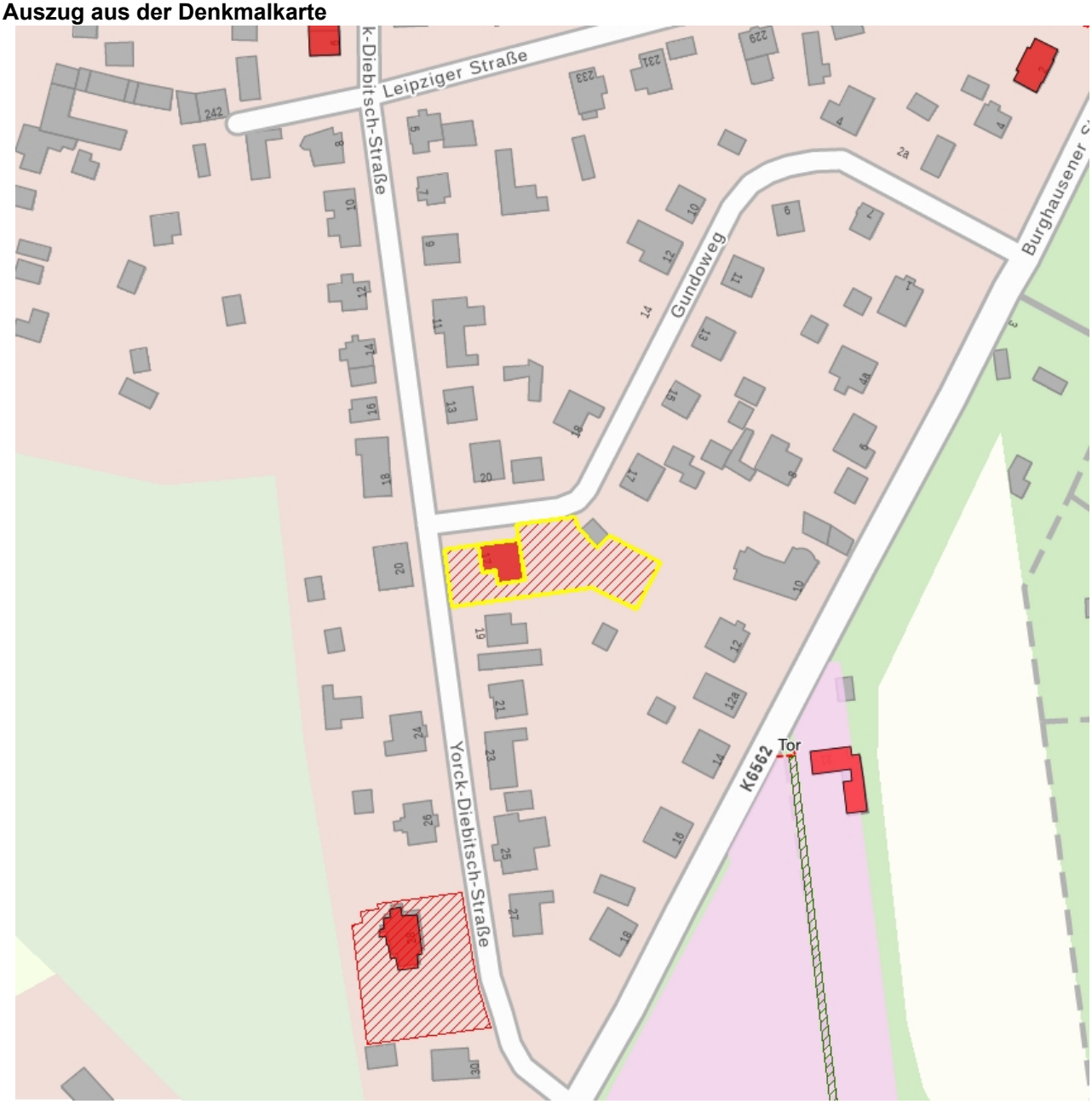
Das Zweifamilienwohnhaus auf einem Grundstück in Ecklage Gundolaweg war von 1938 bis 1972 Wohnhaus des Kantors Johannes Weyrauch, der am Leipziger Konservatorium studiert hatte und als einer der bekanntesten deutschen Komponisten des 20. Jahrhunderts gilt. Eine besondere Zuwendung erfuhren Volks- und Chorlied neben zahlreichen Kompositionen für Orgel; auch entstand eine österliche Passionsmusik. Weyrauch war Kirchenmusikkantor an der Heilandskirche Plagwitz und der Leipziger Lutherkirche am Johannapark. 1946 wurde er an die Hochschule für Musik in Leipzig als Dozent berufen und erhielt 1953 eine Professur für Theorie und Tonsatz. Mit dem Wohngebäude auf winkligem Grundriß in der Gundorfer Siedlung ist sein Wohnhaus als authentischer Ort einer bekannten Persönlichkeit der Musikgeschichte erhalten geblieben. Die Bauakte nennt Marie Henriette Luise verehelichte Weyrauch als Bauunternehmerin 1937/1938 und Arthur Blochwitz aus Leipzig-Schleußig als bauleitenden Architekten. "Da als Bauprogramm einschossiges Wohnhaus mit ausgebautem Dach ländlichen Charakters verlangt war, wurde Giebelstellung mit Satteldach vorgesehen, um die Dachflächen nicht zu stark zerreißen zu müssen ... Die Außenflächen werden mit Kellenputz versehen und abgefärbt. Das Dach wird mit Biberschwänzen gedeckt." Das Baugeschäft Albin Zehmisch, Inhaber Baumeister Paul Zehmisch, übernahm die Ausführung im Jahr 1938; im Zeitfenster 2010/2012 wurde das Haus saniert und dabei geringfügig in seinem Erscheinungsbild verändert. Personengeschichtlich, orts- und baugeschichtlich von Bedeutung.
LfD/2013

Datierung	1937-1938 (Wohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09304656 A**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung und in Ecklage, mit Garten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.